



Energie.Dialog.Leibnitz.

Information ist alles! Die Stadtgemeinde Leibnitz bietet ab Herbst 2017 ihren BürgerInnen eine neue Dialog-Reihe mit Infos, News und Beratung rund um Energie und Klimaschutz, insbesondere

- Strom
- Mobilität
- Wärme
- Green Lifestyle

Die Reihe wird veranstaltet von der Stadtgemeinde Leibnitz, Büro für Stadtentwicklung und Horn-Consult (CodaLoop-Projekt).

News zum Thema

[Energie.Dialog.Leibnitz - Richtig Heizen für die Zukunft](#)



Am 11. Dezember findet die zweite Veranstaltung der Energie.Dialog.Leibnitz - Reihe im Veranstaltungssaal der Steiermärkischen Sparkasse (Eingang...

[Mehr lesen](#)

24.11.2017 | Projekte

[Strom der Zukunft - Präsentationen zum Download](#)



Alle Präsentationen der Auftaktveranstaltung finden Sie hier zum Download.

[Mehr lesen](#)

PROJEKTE

– ENERGIE.DIALOG.LEIBNITZ

– REGIONSBUS LEIBNITZ

+ FILM

+ Berichte laufend
im „Stadtmagazin“

+ Bericht in der
„WOCHE“

<http://www.leibnitz.at/projekte/energiedialogleibnitz/>

Vier Leitprojekte,

die Leibnitz
bis 2030 zur
Vorzeigestadt
machen.

7

Dies sind:

- Leibnitz – FH- & Universitäts-Vorzeigestadt
- Leibnitz – Kultur-, Event- und Konferenz-Vorzeigestadt
- Leibnitz – Umwelt- und Energie-Vorzeigestadt
- Leibnitz – Regionshauptstadt

**Umwelt- und Energie-
Vorzeigestadt: Von der Feinstaub-
stadt zum Umwelt- und Energie-
Pionier**

Konkret strebt Leibnitz folgende Ziele bis 2030 an:

1. Leibnitz wird energieautark

Das bedeutet, dass Leibnitz bis 2030 so viel Energie aus eigener Produktion erzeugt, wie die Stadt für ihren Betrieb benötigt. Um dies zu erreichen, sind umfassende Maßnahmen erforderlich.

Dazu zählen unter anderem:

- Ausbau der Nahwärme und der Ferngas-Versorgung
- Private Energieerzeugung durch Fotovoltaik, Solar, Erdwärme, Luft, etc.
- Umfassende Energiesparmaßnahmen
- Gravierende Einstellungsveränderung in der Bevölkerung

10

2. Leibnitz wird „feinstaubfrei“

Leibnitz reduziert die Feinstaubbelastung durch eine Vielzahl von Maßnahmen auf einen Wert, der unter der Belastungsgrenze liegt.

**Abteilung
Stadtentwicklung & Projektmanagement**

BearbeiterIn: DP Ing. Astrid Holler
Telefon: +43 (0) 3452 / 82423 - 156
E-Mail: astrid.holler@leibnitz.at

Leibnitz im Dezember 2017

Betreff: Ideenpapier „LB 2030“

Liebe/r Leibnitzer Aktivbürger/in!

Das Ideenpapier „LB 2030“ wurde dem Gemeinderat der Stadt Leibnitz im Juli 2017 präsentiert und von allen Fraktionen als wertvolle Grundlage für die weitere Entwicklung der Stadt und als wichtiges Ergebnis des Bürgerbeteiligungsprozesses angenommen.

Seit damals ist viel passiert und wir möchten Sie mit diesem Schreiben über die wesentlichen Bereiche in Kenntnis setzen:

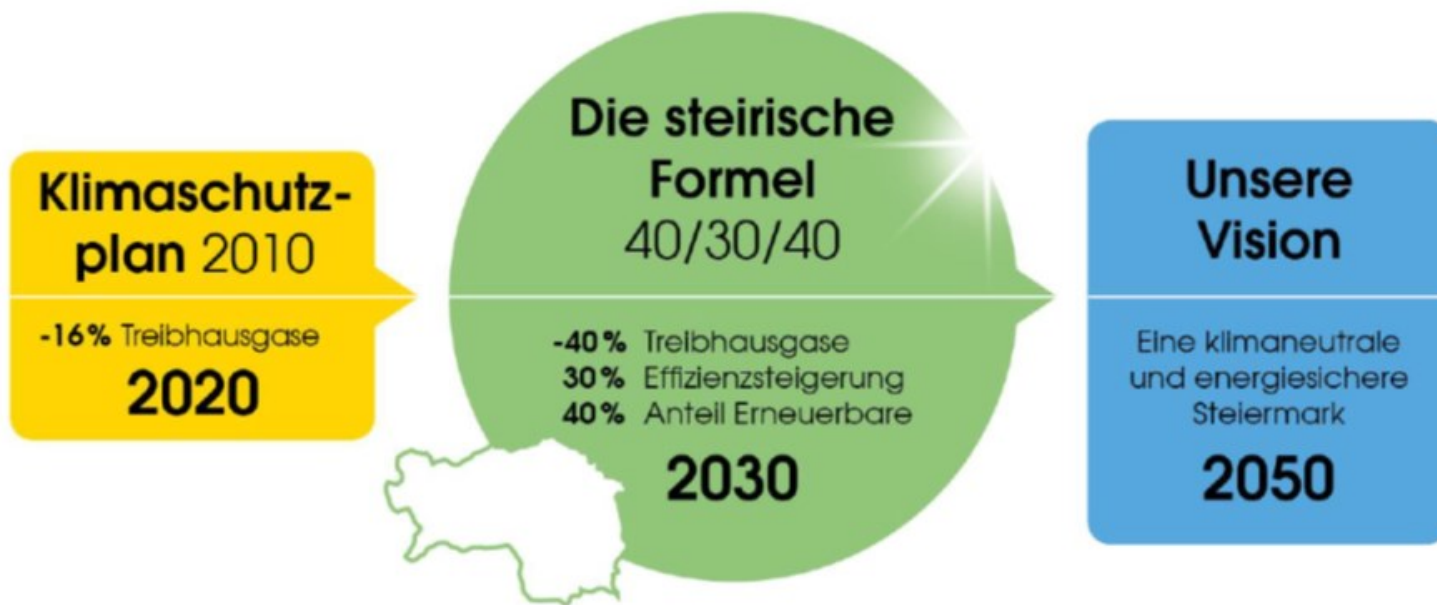
- ✓ die Installierung des Stadtentwicklungsbeirates, als Gremium der Zivilgesellschaft und Experten (besteht aus den **SprecherInnen** der Themenbereiche aus LB 2030), mit eigener Geschäftsordnung wurde im Gemeinderat beschlossen
- ✓ von den 25 empfohlenen Vorhaben, die noch 2017 umgesetzt werden sollen, sind folgende in der Umsetzung bzw. für die Umsetzung vorbereitet:
 - ✚ Vorbereitung von Veranstaltungen zum Schwerpunktbereich „Gesundheit“ laufen
 - ✚ Büro für Stadtentwicklung - seit April in der Stadtgemeinde Leibnitz
 - ✚ Schaffung eines Stadtentwicklungsbeirates, bestehend aus Vertretern der Bürgerinnen und Experten – seit September 2017
 - ✚ Stadtentwicklungskonzept samt räumlichem Leitbild und Flächenwidmungsplan.
Auszug...
 - Bebauung von innen nach außen
 - Vorbereitung **Energie**konzept
 - Erhaltung und Schutz, sowie Ausbau von Grünräumen in der Stadt
 -
 - ✚ Gemeinnützige Arbeit für AsylwerberInnen
 - ✚ Jugend-Parlament
 - ✚ Talentify me – Lernunterstützung von Schülerinnen
 - ✚ „**Styria med**“ Gesundheitsplattform
 - ✚ Digitale Cluster wurde gegründet
 - ✚ Start der Veranstaltungsreihe „**Energie Dialog**“ Leibnitz
 - ✚ Bewusstseinsbildung der Bevölkerung durch mehr Informationen Umwelt und **Energie** in der Gemeindezeitung incl. **Energie**-Glosse

Integrierte Klima- und Energiestrategie



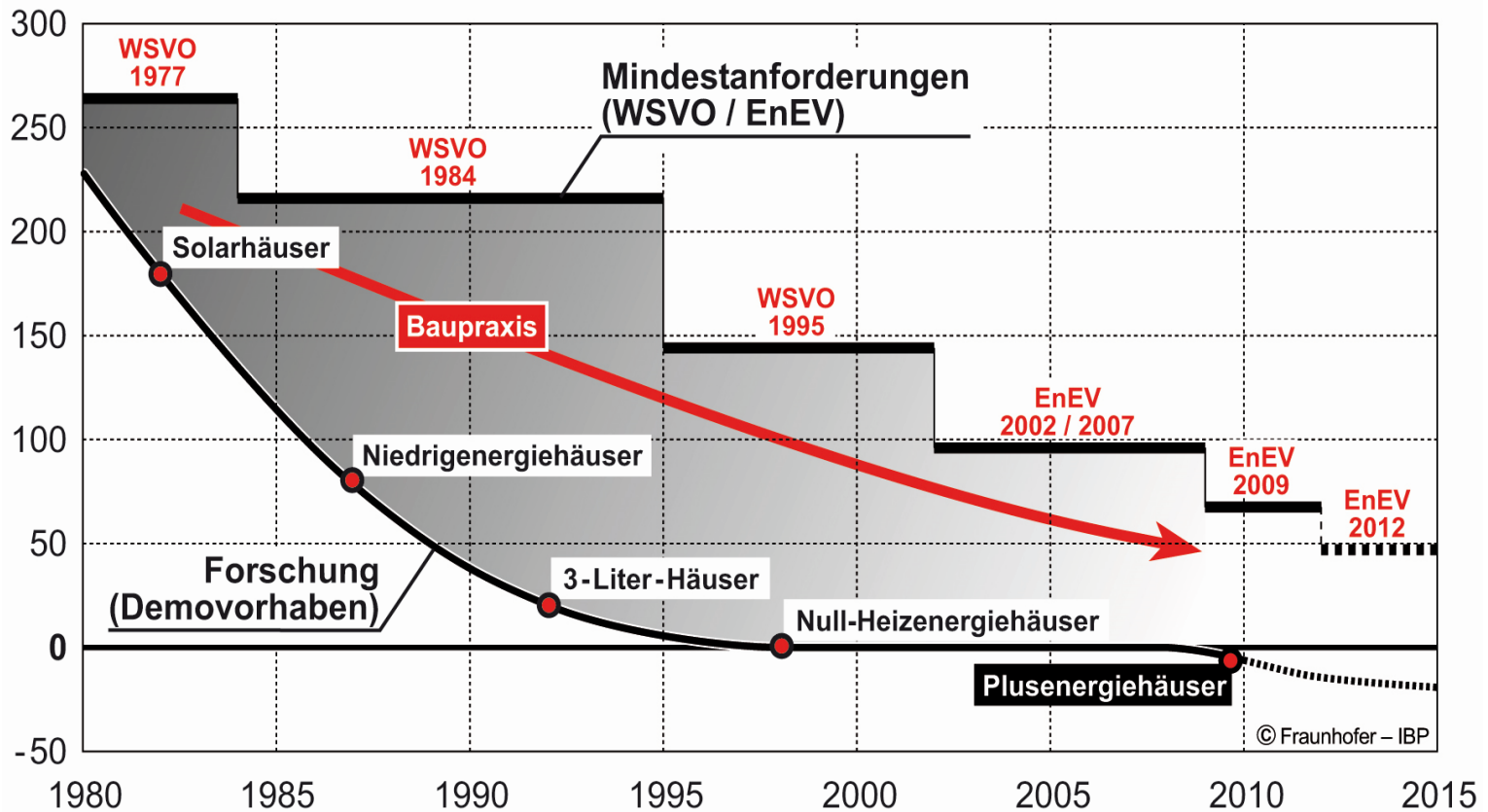
Die Klima- und Energiestrategie Steiermark 2030

Wir tun's für unsere Zukunft – innovativ, nachhaltig, sozial ausgewogen



Entwicklung des energiesparenden Bauens

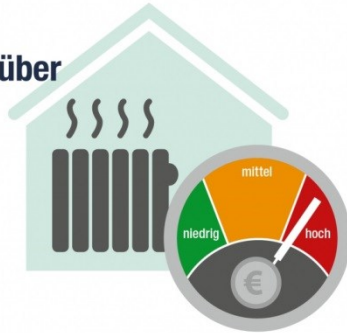
Primärenergiebedarf – Heizung [kWh/m²a]



Schlechte Isolierung und veraltete Heizungen – DEUTSCHE KLAGEN ÜBER HOHE HEIZKOSTEN

43% klagen über
zu hohe Heizkosten

40% haben
bereits **Maßnahmen**
ergriffen



39% denken über **Maßnahmen** nach

36% Verbesserung der
Isolierung



30% Renovierung
von Fenstern
und Türen

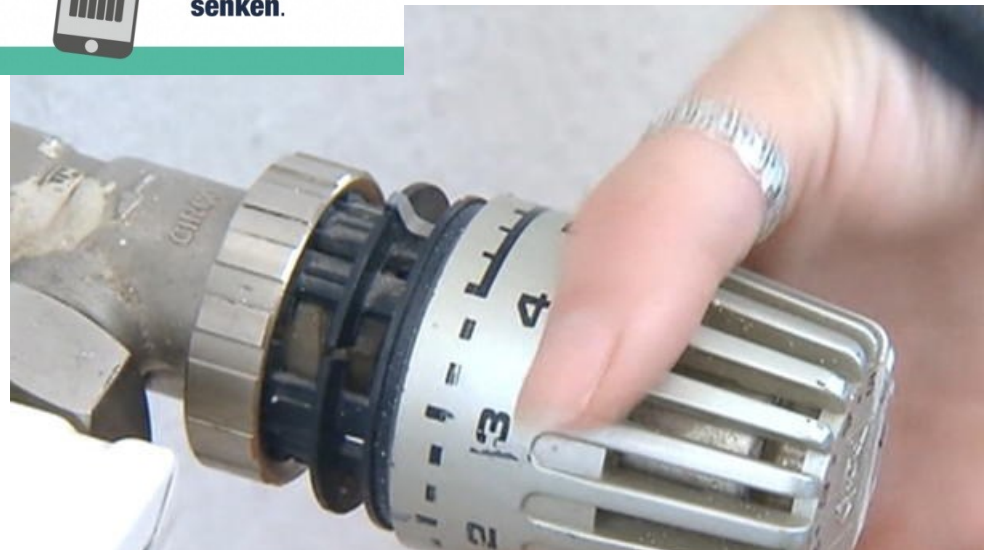


28%
Kleinere Umbauten
z. B.: Einbau eines intelligenten
Heizungssystems



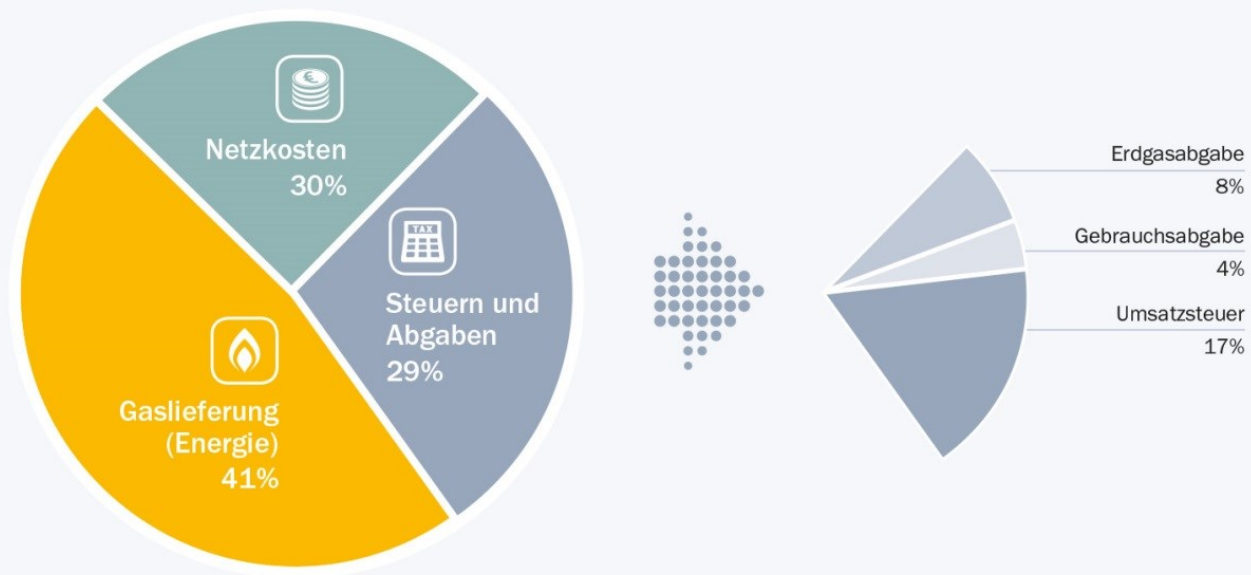
Repräsentative Umfrage von OnePoll im Auftrag von reichelt elektronik, November 2017

66% konnten
durch Umstellung
auf **intelligentes
Heizsystem**
ihre **Heizkosten
senken.**



ZUSAMMENSETZUNG GASPREIS

HAUSHALT MIT JAHRESVERBRAUCH VON 15.000 KILOWATTSTUNDEN GAS, WIEN



Quelle: E-Control, Stand 1.1.2017



Schwarzplan
Stadtgemeinde Leibnitz
M 1:10 000 - Dez.2017



Die Energieeffizienzlabel für Heizungen

Für bestehende Heizungen
(älter als 15 Jahre)

Für neue Heizungen



Hersteller & Modellbezeichnung

Funktion
hier: Raumheizung

Energieeffizienzklasse
ab 2019 von A+++ bis D

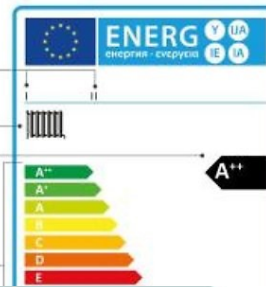
Skala der Energieeffizienzklassen

Wärmenennleistung
in Kilowatt

Lautstärke in Dezibel
je kleiner, desto leiser

Jahr der Einführung der P

Nummer der EU-Verordnu



Felder für Namen oder Warenzeichen bzw. Modellkennung des Lieferanten

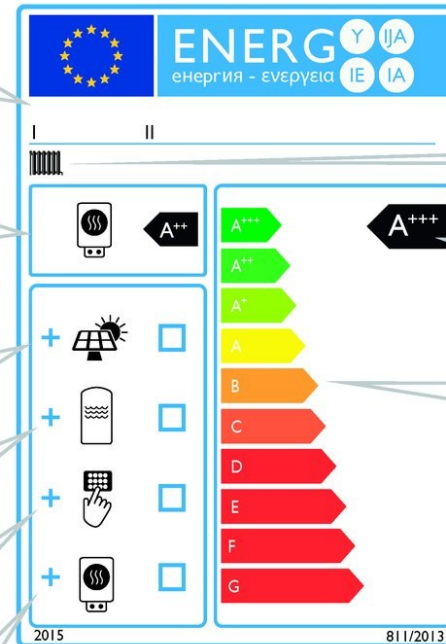
Effizienzklasse des Raumheizgerätes

Angabe, ob eine Solaranlage

ein Warmwasserspeicher

ein Temperaturregler

ein zusätzliches Raumheizgerät in die Verbundanlage integriert werden kann



Raumheizungsfunktion

Effizienzklasse der Verbundanlage

Skala der Effizienzklassen von Verbundanlagen